Der Erste Weltkrieg: Ursachen und Eigenschaften

- 1. Welche Ereignisse und Strukturen führten zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs?
- Imperialistische Bestrebungen aller europäischen Großmächte
- Wettlauf der europäischen Großmächte darum, wer sich die meisten Ressourcen bzw.
 Gebiete mit Ressourcen sichern konnte
- Interessenskonflikte zwischen den einzelnen Großmächten auch in Europa, daher auch in Europa immer wieder Konflikte und Spannungsfälle
- Aggressive Flottenbaupolitik des deutschen Reichs unter der Führung Kaiser Wilhelm II.:
 Durch den massiven Neubau von Kriegsschiffen fühlten sich die Engländer als "klassische"
 Seefahrernation bedroht
- Deutsch-französischer Krieg von 1870-1871: Deutsche Staaten als Sieger, Ausruf des deutschen Reichs in Versailles, Abgabe von Elsaß-Lothringen an die Deutschen, Zahlung von Reparationen → schafft eine dauerhafte Rivalität zwischen Deutschland und Frankreich, "Erbfeindschaft" → wird von Generation zu Generation weitergegeben
- Politische Isolation bzw. Entfremdung Deutschlands: Nur noch verbündet mit Österreich-Ungarn mit dem osmanischen Reich (Mittelmächte), Gegenspieler (Entente) Russland, Frankreich und England
- In allen Ländern Europas existierten ultranationalistische Bewegungen, deren Anhänger sämtliche Interessen mit Gewalt (Krieg) durchsetzten wollten und die die restliche Bevölkerung überzeugen wollten
- Attentat von Sarajevo und seine Folgen: Der österreichische Thronfolger (zukünftiger König/Kaiser) wird in Sarajevo von einem serbischen Nationalisten ermordet: Österreich-Ungarn stellt Serbien ein Ultimatum (Auslieferung des Attentäters, weitgehende Befugnisse, die in die Souveränität Serbiens eingegriffen hätten) → Österreich-Ungarn erklärt Serbien den Krieg → Russland versteht sich als Schutzmacht der Serben und ordnet darauf hin eine Generalmobilmachung an (Vorbereitung eines Krieges) → "Blankoscheck" der deutschen Reichsregierung → bedingungslose Unterstützung Österreichs → Kriegserklärung an Russland am 1. August 1914 → Kriegserklärung an Frankreich am 3. August 1914 → Als die deutsche Armee in das neutrale Belgien einmarschiert, um von dort aus Frankreich anzugreifen, erklärt England am 4. August dem deutschen Reich den Krieg
- 2. Was waren die spezifischen Merkmale der Kriegsführung im Ersten Weltkrieg? Inwiefern kann der Erste Weltkrieg als erster "moderner" oder "industrieller" Krieg bezeichnet werden?
- Aus dem Bewegungskrieg wird ein Stellungskrieg, aus folgenden Gründen:
- Einsatz von chemischen Waffen, z.B. Gasgranaten und Giftgas
- Erfindung und Einsatz des Maschinengewehrs: Einerseits erhöht das Maschinengewehr die Kampfkraft der Infanterie, da viele Ziele schnell (und gleichzeitig) bekämpft werden können. Andererseits verschaffte das Maschinengewehr damals vor allen Dingen den Verteidigern einen entscheidenden Vorteil. MG waren schwer, wassergekühlt und daher vor allen Dingen in festen Stellungen eingesetzt.
- Erfindung und Einsatz von Flugzeugen, U-Booten, Flammenwerfern und Panzern (ab 1917)
- Artillerie wird effizienter (eingesetzt): Neue Verarbeitungsmethoden für hochwertigen Stahl, neue Verschlussmechanismen, neue Sprengstoffe, die es ermöglichen, die Granaten weiter zu schießen
- Stacheldraht als Defensivmittel, um die Angreifer aufzuhalten und zu verlangsamen

•	→ Verwendung von maschinellen Waffen und industriell hergestellten Waffen führte zu einer enormen Lethalität im Krieg: Noch nie da gewesene Verwundeten- und Gefallenenquote auf allen Seiten